

PRESSEMITTEILUNG



Stiftung Neue Musik-Impulse SH gUG
Riemannstr. 9 - 23701 Eutin
(+49) 04521 7906213

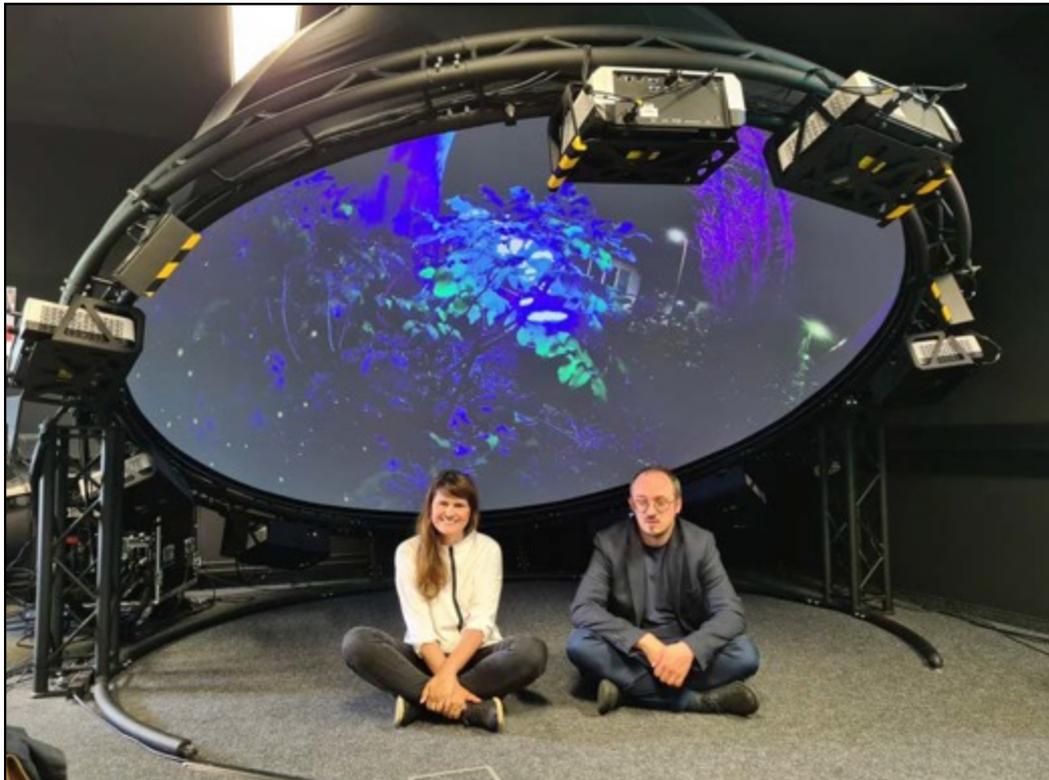
info@neue-musik-impulse.com

www.classicalbeat.de

Presseanfragen: Hans-Wilhelm Hagen

Der CLASSICAL BEAT Leuchtturm von Travemünde: Die X- ARTS im 360° Infinity Dome

Das 360° Dome-Programm wurde von Frau Prof. Dr. Isabella Beyer, Professorin für Immersive Medien an der Technischen Hochschule Lübeck und Prof. Nicola Hein, Professor für Digitale Kreation an der Musikhochschule Lübeck kuriiert. Frau Beyer arbeitet künstlerisch und wissenschaftlich seit über 20 Jahren mit dem Medium Projektionskuppel und freut sich mit Herrn Hein nun Bild und Musik in dem X-ARTS Format zusammenzuführen. Gemeinsam haben sie internationale Künstler und eigene künstlerische Arbeiten sowie studentische Projekte beider Hochschulen zusammengestellt.



Ab Mittwoch 26. Juli finden spannende Konzerte und Performance im Festivalleuchtturm - einer 360° Kuppel - auf dem Priwall statt.

Bei den X-ARTS im 360° Infinity Dome präsentieren Künstler*innen aus der ganzen Welt spannende Musik und Videos - die Kombination von Technologie und Kunst - klassische Kunst immersiv, visuell oder durch den Einbezug von Elektronik.

X-ARTS in der Kuppel auf der Travemünder Woche 2023 stellt eine Reihe von Cross-Arts-Projekten vor, die es auf eine besondere Art schaffen, die Zuschauer Teil der Performance unter der Kuppel werden zu lassen. Ausgewählt wurden künstlerische Projekte, die neue interaktive Formate darstellen, die Live-Musik und Videobild zu einer gänzlich neuen Erfahrung machen.

State of the Art, Avantgarde der Immersionskunst und technische Raffinesse gekoppelt mit neuen interaktiven Formaten und Sound sollen in der Projektionskuppel auf der Travemünder Woche während des CLASSICAL BEAT Festivals das Programm bilden.

Künstler von SAT (Society of Art and Technology) aus Montreal, Kanada werden ihre besten immersiven Arbeiten im Dome vorführen. Zuschauer werden aktiv durch kunstvolle, visuelle Landschaften geführt und können Teil der Performance werden.

Abends können Besucher unter der Kuppel tanzen und VJs in Echtzeit zu ihrer abgemischten Musik und gemixten Visualisierung in der Kuppel folgen. Auf diese Weise kann der VJ die Stimmung der Gäste aufnehmen und sowohl in der Musik als auch in den Visualisierungen spiegeln. Ein Dialog zwischen dem Publikum und dem Videokünstler entsteht.



Nachstehend stellen wir einige Programmpunkte vor.

Das gesamte Programm der X-Arts im Fulldome:

<https://www.classicalbeat.de/festival/360-dome-visual-sound-experience>

Eröffnet werden die X-Arts von dem Freiburger Pianist, Komponist Ralf Schmid mit seinem neuen Projekt PYANOOK

Mittwoch 27. Juli - 20:00 Uhr

Die Mischung analoger und digitaler Klänge ist in modernen Kompositionen längst kein Novum mehr, doch nur wenige Künstler haben diese musikalische Symbiose so breit und tief in ihrem Schaffen verankert wie der Pianist Ralf Schmid in seinem neuesten Projekt PYANOOK. Während in akustischen Stücken oft auf Postproduktionsebene Technologie eingesetzt wird, um bestehende Klänge zu modifizieren oder zu erweitern, setzt Schmid diese von Anfang an schon bei der Komposition und Aufführung seiner Stücke ein. Dazu nutzt er eine besonders bahnbrechende Innovation der modernen Musiktechnologie: mi.mu-Gloves. Mit ihnen kann er den Klang dessen, was er auf dem Klavier spielt, sofort digital manipulieren – allein durch Handgesten. Aus diese zu erweitern, setzt Schmid diese von Anfang an schon bei der Komposition und Aufführung seiner Stücke ein. Dazu nutzt er eine besonders bahnbrechende Innovation der modernen Musiktechnologie: mi.mu-Gloves. Mit ihnen kann er den Klang dessen, was er auf dem Klavier spielt, sofort digital manipulieren – allein durch Handgesten. Aus diese Interaktion von instrumentaler Virtuosität und sensibel eingesetzter Technologie ist das neue fulminante Album ZAS entstanden, das in diesem Jahr im Label „Neue Meister“ erschienen ist und dessen Musik Ralf Schmid auf dem Priwall präsentieren wird. Ein Teil der Aufnahmen ist passend zum Thema des Festivals „Nordic Sounds“ in Trondheim und Oslo entstanden.

Der Pianist und Klangzauberer Ralf Schmid alias PYANOOK ist Klaviervirtuose und Elektromusiker in einem. Mit Sensorhandschuhen formt er beim Spielen Elektronikklänge und kreiert Musik zwischen schwerelosen, lyrischen Klavierklangwelten und pulsierenden Elektrobeats. Sein innovatives Projekt PYANOOK war in Rio, Rom und Riga zu hören und passt perfekt in den VR Infinity Dome beim Classical Beat Festival 2023.

Die Gamedesignerin Lena Frei aus Basel kreiert magische visuelle Welten zu Ralf Schmid's Musik, mit denen er live interagiert. Mit PYANOOK in Travemünde auf der Bühne: der Percussionvirtuose Håkon Stene aus Oslo und Tilman Fehse aus Hamburg an Synths, Beats und Vocals.



PYANOOK, RALF SCHMID

**Donnerstag 27. JULI 2023 - 16:00 Uhr MEIN PLATZ IM UNIVERSUM
ISABELLA BEYER, EDUARD THOMAS, CHRISTINE HÖGL**

Ein ästhetisches Erlebnis über die Rolle der Wissenschaft und der Künstlichen Intelligenz, die Suche nach Transzendenz und Wege zu einem erfüllten Leben, arrangiert in runden Bildern zum Staunen und Genießen. Die Bilderwelten wurden von Isabella Beyer, Paulina Majda und Natalia Oliwiak kreiert. Das Drehbuch wurde von Eduard Thomas, langjähriger Planetariumsdirektor erstellt.

Unter dem Sternenhimmel wird die Show live von der Harfenistin Christine Högl begleitet.



MEIN PLATZ IM UNIVERSUM, ISABELLA BEYER, EDUARD THOMAS, CHRISTINE HÖGL

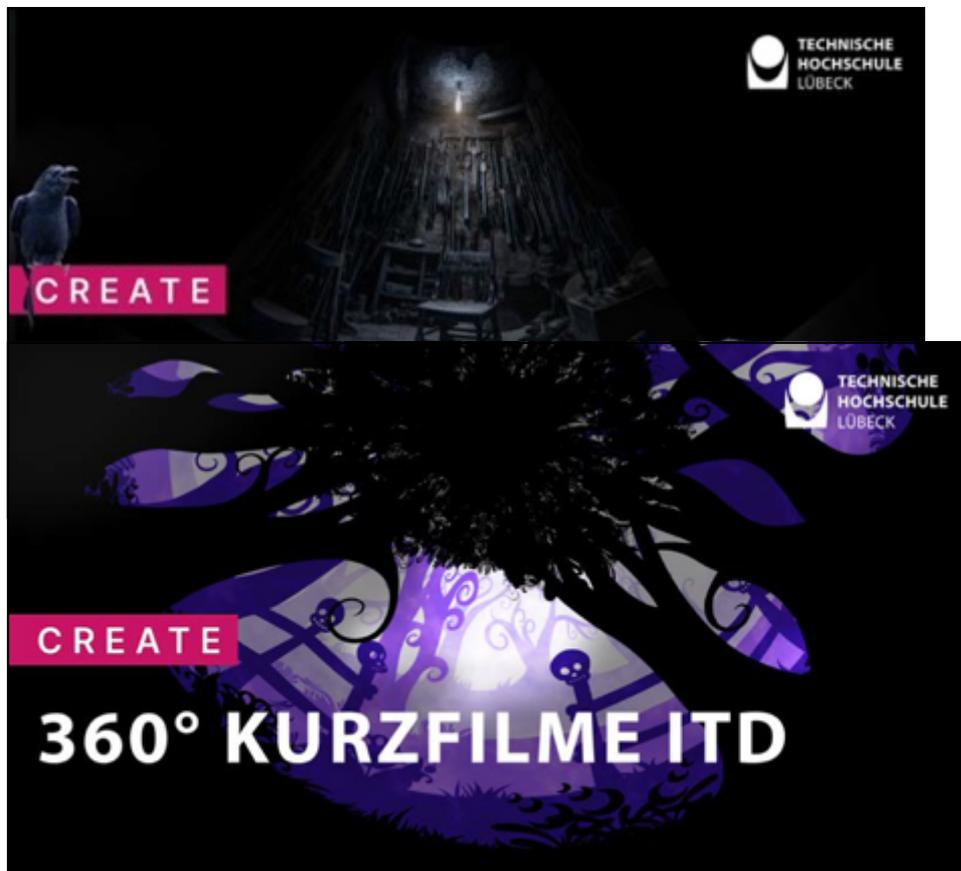
**Donnerstag 27. JULI 2023 - 13:00 Uhr IMMERSIVE LAB PROJECTS –
360°KURZFILME ISABELLA BEYER, DANIEL SACRISTAN, ITD & MHL
STUDIERENDE**

Hier werden 360°Kurzfilme aus dem Labor und von Studierenden gezeigt. Es darf sich gegruselt werden oder man kann eintauchen in die historischen Momente Lübecks. Andere 360° Kurzfilme beschäftigen sich mit dem Wissenschaftsjahr 2023 *Unser Universum*. Zuschauer heben ab und können die Erde beobachten oder den ersten Schritt auf dem Mond setzen.

PROF. ISABELLA BEYER, SONJA INDMANN, ITD STUDIERENDE & MHL
STUDIERENDE

**Donnerstag 27. JULI 2023 - 14:00 Uhr OMNEJD
– 360°FILM
NATALIA OLIWIAK, JOHAN LUNDBERG**

Willkommen zur Premiere des Fulldome-Erlebnisses OMNEJD der Künstler Natalia Oliwiak und Johan Lundberg. OMNEJS ist eine immersive Performance mit sphärischen Visualisierungen und räumlicher Live-Musik, die Sie tief in eine bezaubernde, von der Natur inspirierte Welt entführt. Die Performance erlaubt es Ihnen, sich auf einer Reise durch abstrakte Bilder und Klänge zu entspannen, von weiten Landschaften bis hin zu kleinen Details verschiedener Lebensformen und weiter in sich selbst.



PROF. ISABELLA BEYER, MARK FIMM, HENDRIK SCHUBERT, ITD
STUDIERENDE & MHL STUDIERENDE & KÜNSTLICHE INTELLIGENZ

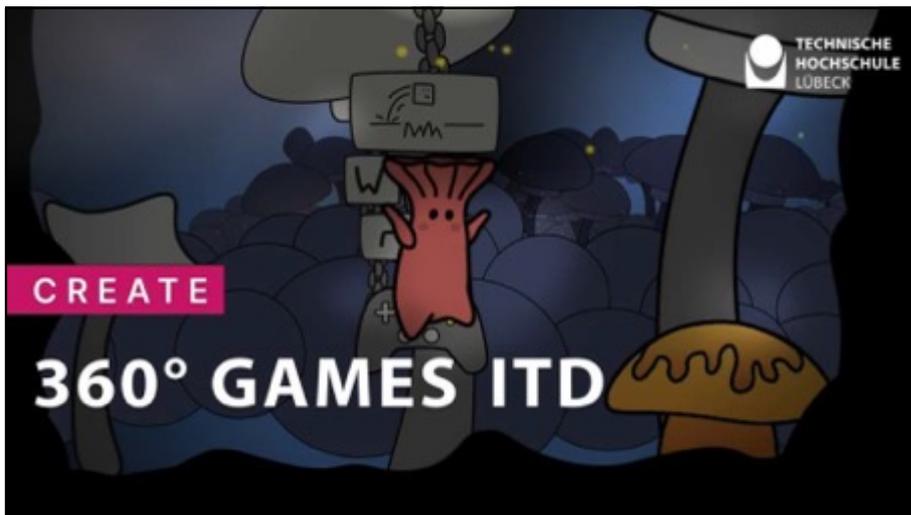
Donnerstag 27. JULI 2023 - 18:00 Uhr

PLAYGROUND – GAMES OF DOME

ISABELLA BEYER, DANIEL SACRISTAN, ITD STUDIERENDE, KINETARIUM

Es darf gespielt werden. Best off – Games wurden ausgesucht und in 360° Games umgewandelt per Controller dürfen unterschiedliche Spielwelten ausprobiert werden.

Außerdem werden drei ausgesuchte Spiele vom KINETARIUM aus Stuttgart gezeigt, per Handy dürfen bis zu 100 Zuschauer gleichzeitig an der Kuppel spielen.



PROF. ISABELLA BEYER, JOY ALICE DETER, ITD STUDIERE

Donnerstag 27. JULI 2023 - 18:00 Uhr

PLAYGROUND – GAMES OF DOME

ISABELLA BEYER, DANIEL SACRISTAN, ITD STUDIERENDE, KINETARIUM

Es darf gespielt werden. Best off – Games wurden ausgesucht und in 360° Games umgewandelt per Controller dürfen unterschiedliche Spielwelten ausprobiert werden.

Außerdem werden drei ausgesuchte Spiele vom KINETARIUM aus Stuttgart gezeigt, per Handy dürfen bis zu 100 Zuschauer gleichzeitig an der Kuppel spielen.



PROF. ISABELLA BEYER, JOY ALICE DETER, ITD STUDIERENDE

Donnerstag 27. JULI 2023 - 20:00 Uhr

MIMOIDALNAUBE - MICHAL SETA AUS MONTREAL, SAT (SOCIETY OF ARTS AND TECHNOLOGY)

mimoidalnaube ist eine Komprovisation für T-Stick, ein Digitales Musikinstrument (DMI). Michael Seta aus Montreal verwendet die Spranino-Version des T-Stick, die die kleinste in dieser Instrumentenfamilie ist.

Die visuelle Komposition dient sowohl als eine Art Partitur, die zu körperlichen Gesten einlädt und diese anleitet, als auch gleichzeitig Informationen über den Zustand der Komposition vermittelt.

Das Publikum ist Zeuge des audiovisuellen Feedbacks zwischen dem Interpreten und dem Werk.

Donnerstag 27. JULI 2023 - 20:30 Uhr

KDKMUSIC 360° - TECHNO HOCH 3

Willkommen zu einer revolutionären Reise in eine neue Dimension der Unterhaltung! Betritt den pulsierenden Raum des 360° Domes und lass dich treiben. Es verschmelzen atemberaubende Sounds mit wilden Visualisierungen zu einem unvergesslichen, immersiven Erlebnis. Spüre die Energie, die durch die Luft fließt, während der Bass deinen Körper durchdringt und sich mit jedem Herzschlag synchronisiert. In diesem einzigartigen Dom wird der Klang zu einer lebendigen Kraft, die dich umgibt und mitnimmt. Die Lautsprecher sind so positioniert, dass du von einem einhüllenden Klang umgeben bist, der dich in eine andere Realität transportiert. Die Visualisierungen, die von den Klängen gesteuert werden, tanzen in perfekter Harmonie um dich herum. Strahlen, Linien und Muster verwandeln den Dome in ein sich ständig veränderndes Kunstwerk, das dich in seinen Bann zieht und deine Sinne zum Tanzen bringt. Bereite dich darauf vor, Teil einer Reise zu sein, die dich in eine andere Dimension transportiert. Ein Ort, an dem Musik, Licht und Bewegung zu einem einzigen berausenden Erlebnis verschmelzen. Ein Ort, an dem du deine innere Energie freisetzen und dich von den Wellen des Sounds mitreißen lassen kannst.



Freitag 28. JULI 2023 - 20:00 Uhr
Sven Meyer KYMAT - Ostseepformance

KYMAT macht Musik mit Pflanzen und diese in Wasser-Klangbildern sichtbar.

Die Schallwellen werden in Wasserwellen übersetzt, die geometrische Formen bilden.
Diese Klangformen sind überall in der Natur zu finden.

Offene Münder und ungläubiges Staunen sind die typischen Publikumsreaktionen bei Auftritten des Hamburger Klangkünstlers Sven Meyer und seines Projekts Kymat. Seine Bandmitglieder sind – Pflanzen. Meyer wandelt deren elektromagnetische Signale in Klänge um und übersetzt die Schwingungen in faszinierend schöne Bilder.

Sven Meyer selbst ist in Hamburg geboren, Musiker und Initiator unterschiedlicher Musikprojekte. Er produziert Sounds für Werbeclips, zuletzt für Daimler, komponiert Filmmusik und hat das Plattenlabel „Elfenmaschine“ gegründet.



KYMAT, SVEN MEYER

**Samstag 29. JULI 2023 - 13:00 Uhr IMMERSIVE LAB PROJECTS –
360°KURZFILME NICOLA L. HEIN, ITD & MHL STUDIERENDE**

Hier werden 360°Kurzfilme aus dem Labor und von Studierenden gezeigt. Es darf sich gegruselt werden oder man kann eintauchen in die historischen Momente Lübecks. Andere 360° Kurzfilme beschäftigen sich mit dem Wissenschaftsjahr 2023 *Unser Universum*. Zuschauer heben ab und können die Erde beobachten oder den ersten Schritt auf dem Mond setzen.

PROF. NICOLA L. HEIN, ITD STUDIERENDE & MHL
STUDIERENDE

**Samstag 29. JULI 2023 - 18:00 Uhr -
Luz[y]phonía - Emilio Gordoa, Luis Negròn van Grieken**



Emilio Gordoa - Elektronik, Perkussion (<https://www.emiliogordoa.com/>)

Luis Negròn van Grieken - Live Video
(<https://dossier.audiovisiones.info/curriculum-vitae/>)

Mexican composer, sound artist, percussionist /vibraphonist based in Berlin since 2012. He's involved in numerous projects including his work as a soloist and in collaboration with theater, dance, performance and other interdisciplinary frameworks. During the year 2019 Emilio was Improviser in Residence of the Moers Festival and in 2021 received an honorary mention by the Prix Ars Electronica.

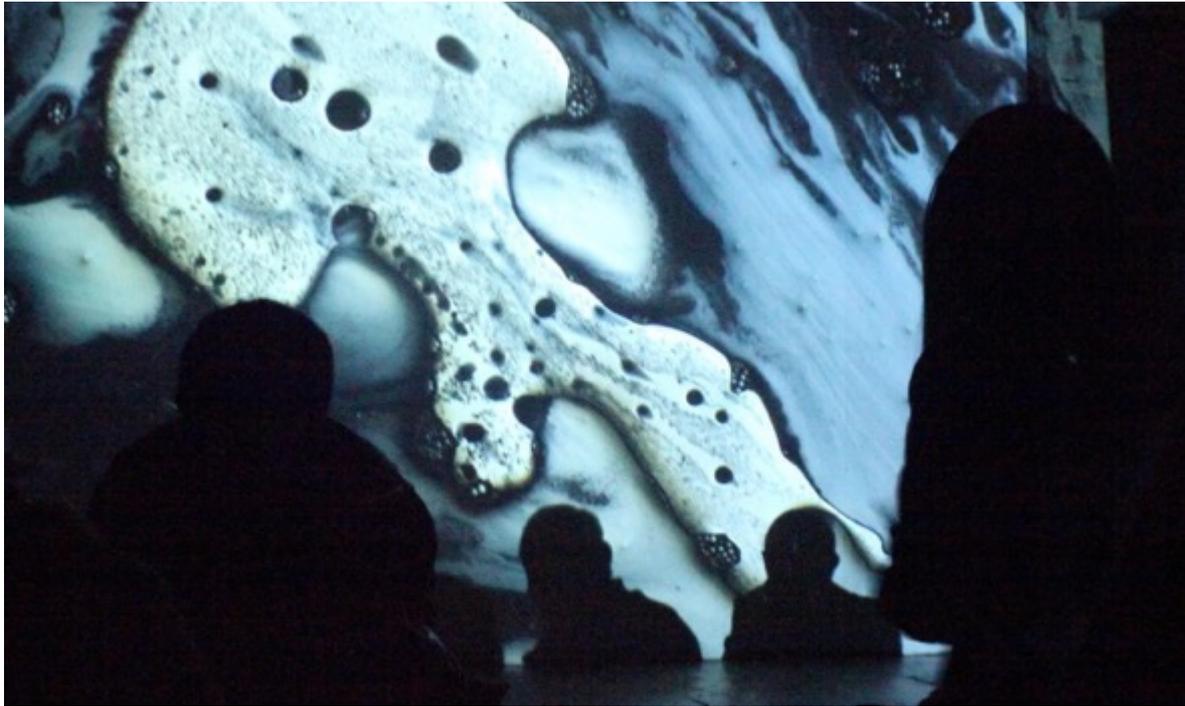
Medienkünstler, Ingenieur und Dozent Luis Negròn van Grieken. Seine künstlerische und gestalterische Forschung und Arbeit basiert auf experimentellen Prozessen und der Realisierung medialer Szenografien, audiovisueller Konzepte sowie computergestützter Installationen.

**Samstag 29. JULI 2023 - 19:00 Uhr -
UnStumm meets Seta - Claudia Schmitz, Nicola L. Hein, Michał Seta**

Claudia Schmitz - Live Moving Image (www.cces-claudiaschmitz.de)

Nicola L. Hein - Guitar, Electronics (<https://nicolahein.com/>)

Michał Seta - T-Stick (<http://djiannot.xyz/>)



Organisiert und kuratiert von Nicola L. Hein (Gitarrist, Klangkünstler) und Claudia Schmitz (zeitbasierte Medienkünstlerin).

UnStumm - conversation of moving image and sound ist ein Projekt für improvisierten Film und Musik (Echtzeitfilm) zur interdisziplinären und interkulturellen Zusammenarbeit zwischen Filmemacher:innenn, Videokünstler:innenn und Musiker:innenn aus Deutschland und anderen Ländern. Es zielt darauf ab, ein Umfeld des kulturellen und kreativen Austauschs zu schaffen, in dem eine gemeinsame, komplexe künstlerische Sprache erfunden und verwendet wird, um Erzählungen und Texturen zu vermitteln, Seh- und Klangwelten kollidieren, kombinieren und anziehen.

Seit Ende 2016 wird es unter dem Namen UnStumm - conversation of moving image and sound von Nicola L. Hein und Claudia Schmitz geleitet. Seit 2016 hat Unstumm in 12 Ländern weltweit stattgefunden. Es fanden Kollaborationen mit mehr als 65 Live-Videokünstler:innenn, Musiker:innenn und Tänzer:innenn statt. Das Projekt wurde von vielen Institutionen weltweit gefördert und unterstützt. Weitere Informationen finden Sie bei den einzelnen Touren.

Bei dieser Aufführung werden Claudia Schmitz und Nicola L. Hein zum ersten Mal gemeinsam mit Michał Seta auftreten.

Mehr Informationen: <https://unstumm.com/>

Claudia Schmitz

Als internationale zeitbasierte Medienkünstlerin lotet Claudia Schmitz Grenzen aus: Grenzen der Wahrnehmung, reale und imaginäre Barrieren, flüssige Prozesse, Körperdiskurse. Sie erkundet Paradigmen der medialen Übersetzung - als Solokünstlerin

und in kollaborativen Projekten. Sie nutzt Sounddrawings, Skulpturen, mehrdimensionale Zeichnungen, (live) bewegtes Bild, KI und Lebensmittel - im realen Raum, in der virtuellen und erweiterten Realität, um neue Formen von Klang, Raum und Erfahrung zu erforschen. Die Erforschung sozio-urbaner Strukturen, die Hinterfragung hegemonialer Wahrnehmung, Nachhaltigkeit, Synästhesie, Identität im virtuellen und realen Raum, Re- vs. Interaktivität, Inter- und Transmedialität, maschinelles Lernen, künstliche Intelligenz sind Hauptthemen ihrer aktuellen künstlerischen Forschung.

Nicola L. Hein

Nicola L. Hein ist Klangkünstler, Gitarrist, Komponist und Forscher auf dem Gebiet der Musikästhetik und Kybernetik. Er ist Professor für digitale Kreation und künstlerischer Leiter des Studios für elektronische Musik an der Musikhochschule Lübeck. Seine Arbeit ist bestimmt von der Interaktion von Klang, Raum, Licht, Bewegung und der entstehenden Dynamik ästhetischer Systeme. Seine Arbeiten wurden in mehr als 30 Ländern in Nordamerika, Südamerika, Afrika, Asien und Europa realisiert. Seine künstlerische Arbeit ist in über 30 Veröffentlichungen dokumentiert. Für seine Arbeit wurde er mit vielen verschiedenen Preisen und Stipendien ausgezeichnet. Er hat mit Max Eastly, Evan Parker, Miya Masaoka, Axel Dörner, Ute Wassermann und vielen anderen zusammengearbeitet. Präsentationen seiner Arbeit beim MaerzMusik Festival (Berlin), Ars Electronica (Linz), Moers Festival, A L'ARME! FESTIVAL (Berlin), Super Deluxe (Tokio), Sonica Festival (Glasgow), und vielen anderen. <https://nicolahein.com/>

Samstag 29. JULI 2023 - 20:00 Uhr

SYNESTHESIA - Mazen Kerbaj - Tony Elieh

Mazen Kerbaj ist ein libanesischer Comic-Autor, bildender Künstler und Musiker, der 1975 in Beirut geboren wurde. Er arbeitet auch an ausgewählten Illustrations- und Designprojekten und hat an der Amerikanischen Universität von Beirut unterrichtet.

Kerbaj ist Autor von 15 Büchern, die in mehr als zehn Sprachen übersetzt wurden, und seine Arbeiten wurden in Galerien, Museen und auf Kunstmessen in aller Welt ausgestellt.

Mazen Kerbaj gilt weithin als einer der Initiatoren und Schlüsselfiguren der libanesischen Szene für freie Improvisation und experimentelle Musik. Als Trompeter verschiebt er die Grenzen seines Instruments bis zur Unkenntlichkeit.

Tony Elieh ist ein Musiker und autodidaktischer Fotograf aus Beirut. Er arbeitet seit 2008 als professioneller Fotograf und hat sich auf Architektur-, Mode-, Lebensmittel- und Produktfotografie spezialisiert. Seine Arbeiten erschienen in einer Vielzahl von Magazinen und Kampagnen, und er arbeitet regelmäßig mit jungen lokalen Kreativen zusammen - von Künstlern und Architekten bis hin zu Designstudios und Musiklabels. Er hat auch eine beeindruckende Anzahl von Porträts aus der Beiruter Kulturszene aufgenommen.

Musikalisch ist Tony Bassist, Mitbegründer der aufgelösten Scrambled Eggs und in der lokalen und internationalen Improvisationsszene aktiv. Zurzeit führt er Soloprojekte durch und ist Mitglied von Karkhana und Jhonny Kafka Anti Vegetarian Orchestra.



**Sonntag 30. JULI 2023 - 13:00 Uhr IMMERSIVE LAB PROJECTS –
360°KURZFILME NICOLA L. HEIN, ITD & MHL STUDIERENDE**

Hier werden 360°Kurzfilme aus dem Labor und von Studierenden gezeigt. Es darf sich gegruselt werden oder man kann eintauchen in die historischen Momente Lübecks. Andere 360° Kurzfilme beschäftigen sich mit dem Wissenschaftsjahr 2023 *Unser Universum*. Zuschauer heben ab und können die Erde beobachten oder den ersten Schritt auf dem Mond setzen.

PROF. NICOLA L. HEIN, ITD STUDIERENDE & MHL
STUDIERENDE

**Sonntag 30. JULI 2023 - 18:00 Uhr
TRANSSONIC - VIOLA YIP & NICOLA L. HEIN**

Transsonic, Nicola L. Hein und Viola Yip, ist ein experimentelles transmediales Duo, das immersive, ortsspezifische Performances und Installationen schafft, die die Schwingungen von Licht und Klang überbrücken. Beide sind ausgebildete Musikerinnen und beschäftigen sich mit der Ontologie des Klangs und der Frage, wie musikalische Erfahrungen über ihr gemeinsames Material - den Klang - hinaus transformiert werden können. In ihrem künstlerischen Forschungsprojekt Transsonic erforschen sie Licht als erweitertes musikalisches Material. Sie erforschen und kreieren Performances, in denen sie zwischen Licht und Klang als gleichwertigen, aber dialektischen musikalischen Materialien improvisieren.

Hein und Yip wurden vom Hong Kong New Music Ensemble, dem Seanaps Festival Leipzig, dem Gray Center for Arts and Inquiry an der University of Chicago beauftragt und haben an der New York University, dem Internationalen Musikinstitut Darmstadt, dem Sonic Lab im SARC an der Queen's University Belfast, Huddersfield, dem Royal Northern College of Music in Manchester, dem Klex Festival in Kuala Lumpur, De Tanker in Amsterdam, der Alten Feuerwache Köln, der Fuhrwerkswaage, Willows Nest, dem Studio Börne 45, West Germany in Berlin und Experimental Intermedia in New York gespielt.



Viola Yip ist eine experimentelle Komponistin, Performerin, Klangkünstlerin und Instrumentenbauerin. Ihr Interesse gilt der Schaffung neuer, selbst gebauter Instrumente und Klangperformances, die die dynamischen Beziehungen zwischen Medien, Materialität, Raum und musikalischen Körpern in der experimentellen Musik erforschen.

In letzter Zeit war sie unter anderem im Hong Kong Arts Center, Center for New Music and Audio Technologies (CNMAT) an der UC Berkeley, Center for Computer Research in Music and Acoustics (CCRMA) in Stanford, Issue Project Room (NYC), Art Club of Chicago, Cycling '74 Expo, University of Huddersfield, Sonic Arts Research Center an der Queen's University Belfast, QO-2 (Brüssel), Kunst Station Sankt Peter (Köln), Radialsystem (Berlin) und Pinakothek der Moderne (München) zu Gast.

Vor kurzem erhielt sie eine Ehrenerwähnung des Giga-Hertz-Preises 2021 am ZKM in Karlsruhe. Außerdem war sie Stipendiatin des Künstlerhauses Villa Waldberta in München und des Studios für Elektroakustische Musik der Akademie der Künste Berlin.

violayip.com

Nicola L. Hein

Nicola L. Hein ist Klangkünstler, Gitarrist, Komponist und Forscher auf dem Gebiet der Musikästhetik und Kybernetik. Er ist Professor für digitale Kreation und künstlerischer Leiter des Studios für elektronische Musik an der Musikhochschule Lübeck. Seine Arbeit ist bestimmt von der Interaktion von Klang, Raum, Licht, Bewegung und der entstehenden Dynamik ästhetischer Systeme. Seine Arbeiten wurden in mehr als 30 Ländern in Nordamerika, Südamerika, Afrika, Asien und Europa realisiert. Seine künstlerische Arbeit ist in über 30 Veröffentlichungen dokumentiert. Für seine Arbeit wurde er mit vielen verschiedenen Preisen und Stipendien ausgezeichnet. Er hat mit Max Eastly, Evan Parker, Miya Masaoka, Axel Dörner, Ute Wassermann und vielen anderen zusammengearbeitet. Präsentationen seiner Arbeit beim MaerzMusik Festival (Berlin), Ars Electronica (Linz), Moers Festival, A L'ARME! FESTIVAL (Berlin), Super Deluxe (Tokio), Sonica Festival (Glasgow), und vielen anderen.

<https://nicolahein.com/>

Sonntag 30. JULI 2023 - 19:00 + 20:00 Uhr
IMMERSIVE MATTERS - Luis Negròn van Grieken, Claudia Schmitz,
Emilio Gordo, Nicola L. Hein, Viola Yip

Claudia Schmitz - Live Moving Image (www.cces-claudiaschmitz.de)

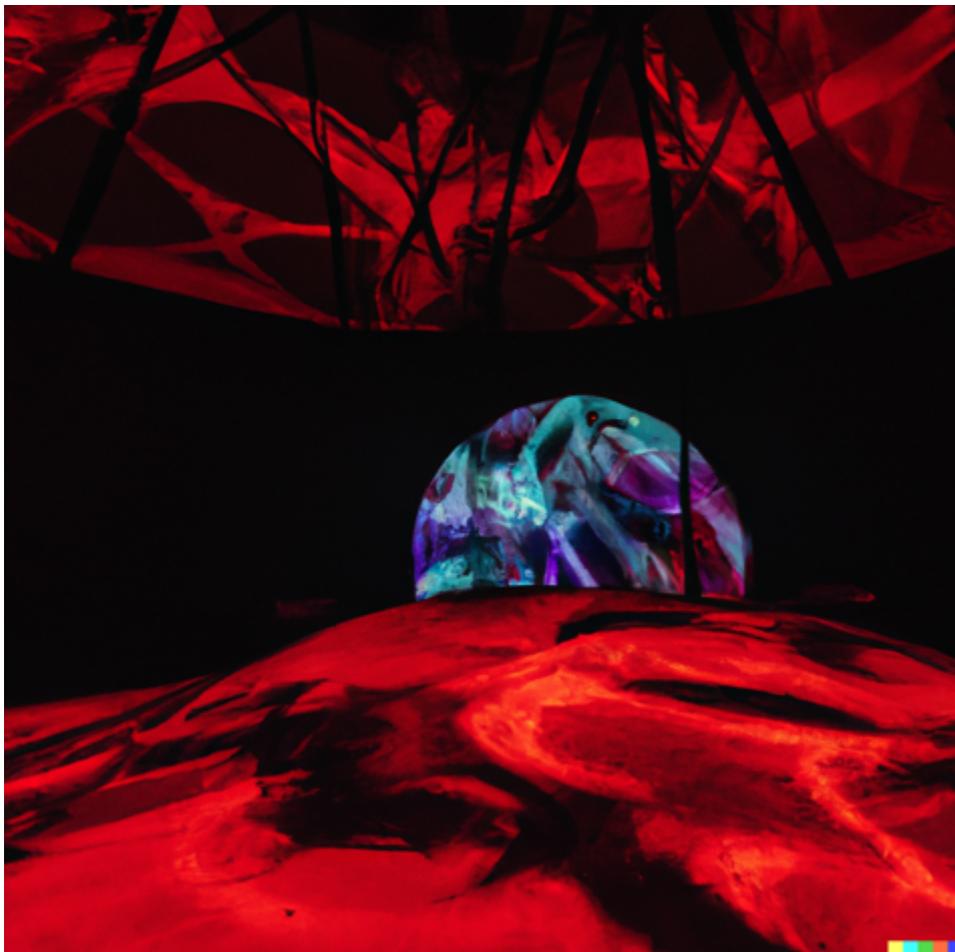
Luis Negròn van Grieken - Live-Video (<https://dossier.audiovisiones.info/>)

Nicola L. Hein - Guitar, Electronics (<https://nicolahein.com/>)

Viola Yip - Electronics (<https://www.violayip.com/>)

Emilio Gordo - Percussion, Electronics (<https://www.emiliogordo.com/>)

In dieser beispiellosen, zweistündigen audiovisuellen Performance, die von einem Quintett von Künstler:innen meisterhaft dargeboten wird, werden während der gesamten Dauer der Veranstaltung unterschiedliche Ästhetiken präsentiert. Claudia Schmitz und Luis Negròn van Grieken werden Sie mit ihren bewegten Live-Bildern und Videoprojektionen in ihren Bann ziehen, während Nicola L. Hein, Viola Yip und Emilio Gordo Ihre Ohren mit ihrer einzigartigen Mischung aus Gitarre, Elektronik und Perkussion verzaubern werden. Während der gesamten Aufführung werden sich die Künstler fließend zu verschiedenen Gruppen zusammenfinden und so eine dynamische, sich ständig verändernde Landschaft aus Sicht und Klang schaffen. Dieses großartige Spektakel bietet einen 360°-Panoramablick im Inneren einer Marskuppel und projiziert komplexe Bilder der ikonischen gotischen Architektur und des maritimen Erbes von Lübeck. Während sich der Tag auf dem Mars in eine sternenhelle Nacht verwandelt, können Sie beobachten, wie himmlische Konstellationen inmitten der digitalen Kunst tanzen und das Innere der Kuppel beleuchten.



DJ/PRODUCER WORKSHOP DIGITAL SOUNDSCAPES

täglich von 9:00 - 13:00 Uhr

Wie du digital Musik erstellen kannst - Das ist unser Motto bei Digital Soundscapes.
Mit einfachen Mitteln zeigen Musikpädagogen und Musiker des CLASSICAL BEAT Ensembles,
wie du groovige Beats, Melodien und ganze Songs entwickelst – so entsteht Musik heute.

